



**Direktion**

Walcheplatz 2, Postfach, 8090 Zürich

Bearbeitet von: Annette Jenny Kümin

Direktwahl: 043 259 39 44

Unser Zeichen: AJ

Archiv: G 5 h, G 6 h

GWR h 1243

**Genehmigung vom 28. Aug. 2013**

**Quellfassung Vogelsang (GWR h 1243). Ausscheidung von Grundwasserschutz-  
zonen.**

---

|                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| <b>Gemeinde</b>                   | Bauma  |
| <b>Betroffene/r</b>               | Gemeinderat Bauma, Dorfstrasse 41, 8494 Bauma  |
| <b>Massgebende<br/>Unterlagen</b> | <ul style="list-style-type: none"><li>- Schutzzonenplan Quellfassung Vogelsang (Nr. 8935-811) 1:1'000 vom 28. März 2013</li><li>- Schutzzonenreglement Quellfassung Vogelsang (GWR h 1243) vom 28. März 2013</li></ul> |

**Sachverhalt**

Mit Schreiben vom 22. August 2013 reichte die Gemeinde Bauma die Schutzzonenakten der Quellfassung Vogelsang (GWR h 1243) zur Genehmigung ein.

**Erwägungen**

Im Auftrag des Gemeindewasserwerk Bauma erarbeitete das Geologische Büro Dr. L. Wyssling AG, Pfaffhausen, im hydrogeologischen Bericht (Nr. 2012.3637) vom 28. September 2012 die Schutzzonenempfehlungen für die Quellfassung Vogelsang. Das Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL) nahm am 28. Februar 2013 im Sinne einer Vorprüfung zu den Schutzzonenvorschlägen Stellung.

Mit Beschluss vom 18. Juni 2013 setzte der Gemeinderat Bauma die Grundwasserschutzzonen fest und erliess das entsprechende Schutzzonenreglement. Gemäss Rechtskraftbescheinigung des Bezirksrates Pfäffikon vom 19. August 2013 sind gegen den Festsetzungsbeschluss keine Rechtsmittel eingelegt worden.

Mit den ausgeschiedenen Grundwasserschutzzonen und dem erlassenen Schutzzonenreglement sind der Schutz und die Erhaltung der Quellfassung Vogelsang gewährleistet. Der Genehmigung der Schutzzonen gemäss § 35 des Einführungsgesetzes zum Gewässerschutzgesetz (EG GSchG) vom 8. Dezember 1974 steht demnach nichts entgegen.

Die Festsetzung der Schutzzonen ist gestützt auf § 36 EG GSchG im Grundbuch anmerken und gemäss § 15 der kantonalen Verordnung über die amtliche Vermessung (KVAV) vom 27. Juni 2012 in der amtlichen Vermessung nachführen zu lassen. Der definitive Datenbestand der amtlichen Vermessung ist dem Amt für Raumentwicklung (ARE) umgehend einzureichen.

Gemäss § 7 EG GSchG obliegt die Aufsicht über die Einhaltung der Bestimmungen des Schutzzonenreglementes dem Gemeinderat Bauma. Mit der Genehmigung treten die Grundwasserschutzzonen in Kraft. Der Gemeinderat hat alle betroffenen Grundeigentümer umgehend über die vorliegende Genehmigung und das Inkrafttreten zu orientieren.

**Die Baudirektion verfügt:**

- I. Die mit Beschluss des Gemeinderates Bauma vom 18. Juni 2013 festgesetzten Grundwasserschutzzonen um die Quellfassung Vogelsang (GWR h 1243) und das entsprechende Schutzzonenreglement werden genehmigt und in Kraft gesetzt.
- II. Der Gemeinderat Bauma wird eingeladen, die Festsetzung der Grundwasserschutzzonen im Grundbuch bei den betreffenden Grundstücken anmerken zu lassen und hierüber dem Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL), Walcheter, Postfach, 8090 Zürich, eine Bescheinigung zuzustellen.
- III. Die Ingesa Oberland AG, Pfäffikon, wird eingeladen, die Grundwasserschutzzonen in der amtlichen Vermessung nachzuführen und den definitiven Datenbestand dem Amt für Raumentwicklung (ARE), Stampfenbachstrasse 14, Postfach, 8090 Zürich, einzureichen.

## Gebühren

IV. Für diese Verfügung werden die nachfolgenden Gebühren festgesetzt und mit separater Rechnung erhoben. Rechnungsadresse: Gemeinde Bauma, Dorfstrasse 41, 8494 Bauma

|                        |     |              |                               |
|------------------------|-----|--------------|-------------------------------|
| – Staatsgebühr :       | Fr. | 512.--       | (Konto 104181 / 85284.61.000) |
| – Ausfertigungsgebühr: | Fr. | <u>96.--</u> | (Konto 104181 / 85284.61.000) |
| Total                  | Fr. | 608.--       |                               |

## Rechtsmittel

V. Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen, von der Zustellung an gerechnet, beim Regierungsrat des Kantons Zürich, Postfach, 8090 Zürich, schriftlich Rekurs eingereicht werden. Die in dreifacher Ausführung einzureichende Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Die angefochtene Verfügung ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen. Materielle und formelle Entscheide der Rekursinstanz sind kostenpflichtig; die Kosten hat die im Verfahren unterliegende Partei zu tragen.

## Mitteilung

VI. Mitteilung an

a) Gemeinderat Bauma, Dorfstrasse 41, 8494 Bauma (für sich, zu Handen aller Grundeigentümer sowie zu Handen des Grundbuchamtes Bauma, Dorfstrasse 42, Postfach 122, 8494 Bauma),

Beilagen:

- Schutzzonenplan Quellfassung Vogelsang (Nr. 8935-811) 1:1'000 vom 28. März 2013
- Schutzzonenreglement Quellfassung Vogelsang (GWR h 1243) vom 28. März 2013
- Genehmigungsverfügung mit Originalunterschrift für das Grundbuchamt Bauma

b) Gemeindewasserwerk Bauma, Dorfstrasse 41, 8494 Bauma, Beilagen:

- Schutzzonenplan Quellfassung Vogelsang (Nr. 8935-811) 1:1'000 vom 28. März 2013
- Schutzzonenreglement Quellfassung Vogelsang (GWR h 1243) vom 28. März 2013

c) Ingesa Oberland AG, Mettlenstrasse 33, 8330 Pfäffikon, Beilagen:

- Schutzzonenplan Quellfassung Vogelsang (Nr. 8935-811) 1:1'000 vom 28. März 2013
- Schutzzonenreglement Quellfassung Vogelsang (GWR h 1243) vom 28. März 2013

d) Kantonales Labor, Fehrenstrasse 15, Postfach, 8032 Zürich, Beilagen:

- Schutzzonenplan Quellfassung Vogelsang (Nr. 8935-811) 1:1'000 vom 28. März 2013
- Schutzzonenreglement Quellfassung Vogelsang (GWR h 1243) vom 28. März 2013

- e) Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft, Abt. Gewässerschutz, Sekt. Siedlungsentwässerung,  
Beilagen
- Schutzzonenplan Quellfassung Vogelsang (Nr. 8935-811) 1:1'000 vom 28. März 2013
  - Schutzzonenreglement Quellfassung Vogelsang (GWR h 1243) vom 28. März 2013
- f) Amt für Raumentwicklung, Abteilung Vermessung
- g) Baudirektion, Generalsekretariat, Finanzen + Controlling

Im Auftrag der Baudirektion:

**AWEL Amt für  
Abfall, Wasser, Energie und Luft**



Hanspeter Gehring, Sektionsleiter